

# NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	<b>Gemeinde Bad Zwischenahn</b>		
Gremium	<b>Kultur- und Sportausschuss</b>		
Sitzung am:	<b>Montag, 15.11.2010</b>		
Sitzungsort:	<b>Haus Brandstätter, Kuppelsaal, Am Brink 5,</b>		
Sitzungsbeginn:	<b>16:00 Uhr</b>	Sitzungsende:	<b>18:25 Uhr</b>

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

### **Sitzungsteilnehmer:**

#### **Ausschussvorsitzende**

Frau Maria Bruns CDU

#### **Ausschussmitglieder**

Frau Ulrike Boelsen	SPD	ab TOP 5 c)
Herr Horst Bühring	SPD	bis einschließlich TOP 6
Herr Rainer Isemann	CDU	16:10 bis 16:15 Uhr
Herr Werner Kruse	SPD	
Herr Wolfgang Mickelat	SPD	
Frau Almuth Neumann	CDU	
Herr Egon Oetjen	UWG	
Herr Stefan Pfeiffer	CDU	
Herr Christian Schlieker	CDU	
Frau Jana Wiegand	FDP	
Herr Klaus Wolf	CDU	ab 16:15 Uhr

#### **Verwaltung**

Herr Bürgermeister Dr. Arno Schilling  
Herr Wilfried Fischer  
Herr Carsten Meyer  
Herr Rolf Oeljeschläger  
Frau Marianne Wagenaar  
Herr Badebetriebsleiter Olaf Grünjes  
Frau Sabine Krüger zugleich als Protokollführerin

#### **entschuldigt fehlt:**

#### **Grundmandatsinhaberin**

Frau Petra Müller GRÜNE

**Tagesordnung:**

**Seite:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	4
2.	Genehmigung der Niederschrift vom 16.03.2010 (Protokoll Nr. 165)	4
3.	Bericht der Verwaltung	4
3.1.	Zuschuss an die Ev. öffentliche Kinderbücherei Petersfehn und die Ev. öffentliche Bücherei Ofen	4
3.2.	"bibliothek am meer" hier: Förderverein	4
3.3.	"bibliothek am meer" hier: Einstellung einer neuen Leitung	4
3.4.	Kulturförderungsfonds 2010	5
3.5.	Städtepartnerschaft mit der polnischen Partnerstadt Goluchów hier: Fahrt nach Goluchów in der Zeit vom 23.09. bis 26.09.2010	5
3.6.	"Markt im Advent" 2010 hier: Kulturprogramm	5
3.7.	Haushaltskonsolidierung hier: Schreiben des Herrn Michael Süsens	6
3.8.	Förderung der Gesangvereine durch die Gemeinde Bad Zwischenahn hier: Schreiben des Seemanns-Chor Bad Zwischenahn e. V. vom 27.10.2009	6
3.9.	Saisonbericht Badepark Bad Zwischenahn hier: Freibadsaison 2010	7
3.10.	Saisonkartenvorverkauf	7
3.11.	Badepark - Inbetriebnahme der Solarabsorberanlage	7
3.12.	Schließung Badepark und Öffnung Hallenbad	8
3.13.	Suppenküche Bad Zwischenahn	8
3.14.	Hallenbad Bad Zwischenahn hier: Jahresbericht 2009	8
3.15.	Schwimmkurse im Hallenbad	9
3.16.	Schließung des Bades in den Weihnachtsferien	9
3.17.	Laufende Sportförderung der Gemeinde Bad Zwischenahn	9

3.18.	Allgemeine Förderung des Sports hier: Verteilungsmodus der Zuschüsse des Landkreises Ammerland für die Anschaffung von Turn- und Sportgeräten	9
3.19.	Mitgliederzahlen der Sportvereine des Kreissportbundes Ammerland in der Gemeinde Bad Zwischenahn	10
3.20.	Zuschuss für die Anschaffung von Sportlerehrenpreisen	10
3.21.	Allgemeine Sportförderung hier: Abrechnung von Maßnahmen	11
3.22.	TuS Petersfehn e. V. hier: Einrichtung eines Geräteraumes an die Sporthalle	11
3.23.	TuS Petersfehn e. V. hier: Bannerwerbung in der Mehrzweckhalle	11
3.24.	Neuer Vorstand bei der DLRG Ortsgruppe Bad Zwischenahn	11
3.25.	Neubau einer Tennishalle hier: Tennisverein „Grün-Weiß“ Bad Zwischenahn e. V.	12
3.26.	Mehrzweckhalle Schulzentrum hier: neuer Hallenboden	12
4.	Dachsanierung Haus Feldhus hier: Antrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde Zwischenahn vom 12.10.2009 Vorlage: BV/2010/110	12
5.	Allgemeine Sportförderung 2010 hier: Anträge verschiedener Vereine Vorlage: BV/2010/129	13
6.	Auswirkungen Haushaltssicherungskonzept hier: Verkauf von Sportplätzen in Rostrup Vorlage: BV/2010/124	14
7.	"bibliothek am meer" hier: Änderung der Servicegebühren Vorlage: BV/2010/109	15
8.	Entgeltordnung im Badepark der Gemeinde Bad Zwischenahn hier: Preisgestaltung Vorlage: BV/2010/134	16
9.	Haushalt 2011 für den Sport- und Kulturbereich Vorlage: BV/2010/131	17
10.	Anfragen und Hinweise	18
11.	Einwohnerfragestunde	18
11.1.	Schmierereien Mehrzweckhalle Schulzentrum	18

## **Öffentlicher Teil**

### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

AV Frau Bruns eröffnet die Sitzung.

Es werden einstimmig festgestellt:

- a) die rechtzeitige Übersendung der Tagesordnung,
- b) die Beschlussfähigkeit,
- c) die Tagesordnung, wie sie zu Beginn der Niederschrift aufgeführt ist.

### **2 Genehmigung der Niederschrift vom 16.03.2010 (Protokoll Nr. 165)**

Die Niederschrift vom 16.03.2010 (Protokoll Nr. 165) wird einstimmig genehmigt.

- 10 -

### **3 Bericht der Verwaltung**

#### **3.1 Zuschuss an die Ev. öffentliche Kinderbücherei Petersfehn und die Ev. öffentliche Bücherei Ofen**

Die Ev. öffentliche Kinderbücherei Petersfehn hat 2010 einen Zuschuss in Höhe von 807,95 € und die Ev. öffentliche Bücherei Ofen einen Zuschuss in Höhe von 866,00 € erhalten. Der Zuschuss setzt sich zusammen aus einem Sockelbetrag sowie 0,05 € pro entliehener Medie.

- 40 -

#### **3.2 "bibliothek am meer" hier: Förderverein**

Am 28.10.2010 hat eine weitere Informationsveranstaltung für die Gründung eines Fördervereins für die „bibliothek am meer“ stattgefunden. Es waren 14 interessierte Personen anwesend, die ihre Absichten (ehrenamtliche Tätigkeit, Mitgliedschaft oder Vorstand) geäußert haben. Es wurde eine Arbeitsgruppe „Satzung“ gegründet, die am 18.11.2010 tagt.

- 40 -

#### **3.3 "bibliothek am meer" hier: Einstellung einer neuen Leitung**

Ab dem 01.12.2010 wird Frau Diana Marten die Leitung der „bibliothek am meer“ übernehmen. Sie hat ihren Magister in Bibliothekswissenschaften dieses Jahr in Berlin abgeschlossen.

AL Frau Wagenaar ergänzt, dass Frau Marten bereits an der unter 3.2 genannten Sitzung des Fördervereins teilgenommen hat.

- 40 -

### **3.4 Kulturförderungsfonds 2010**

Anträge für den Kulturförderungsfonds können bis zum 30.06. jeden Jahres bei der Gemeinde eingereicht werden. 2010 ist lediglich ein Antrag des Spielmannszuges des VfL Bad Zwischenahn auf die Bezuschussung für die musikalische Fortbildung an einem Wochenende im Oktober eingegangen.

Dem Spielmannszug des VfL Bad Zwischenahn wurde ein Zuschuss in Höhe von 250,00 € aus dem Kulturförderungsfonds 2010 gewährt (Gesamtkosten: 750,00 €, davon ein Drittel).

Ebenfalls ein Zuschuss aus dem Kulturförderungsfonds hat die Ev.-luth. Kirchengemeinde Zwischenahn in Höhe von 250,00 € für ihre Konzertreihe „TONART“ erhalten. Die Gesamtkosten dieses besonderen Chorkonzertes beliefen sich auf 3.000 €.

- 40 -

### **3.5 Städtepartnerschaft mit der polnischen Partnerstadt Goluchów hier: Fahrt nach Goluchów in der Zeit vom 23.09. bis 26.09.2010**

In der Zeit vom 23.09. bis 26.09.2010 hat die Gemeinde Bad Zwischenahn eine sogenannte „Bürgerfahrt“ in die polnische Partnerstadt Gołuchów durchgeführt. Nach einem Empfang durch den Bürgermeister der Gemeinde Gołuchów im Rathaus gehörte ein Besuch in der polnischen Stadt Posen und die Besichtigungen in der Partnerstadt (Schloss, Park, Museum für Forstkultur, Wisentgehege etc.) zum Reiseprogramm. Den Abschluss hat, wie immer, ein folkloristischer Abend in der Bauernschaft Tursko in Gołuchów gebildet. Hier haben sich auch viele wieder getroffen, die sich aus dem Besuch der polnischen Freunde in Bad Zwischenahn im Jahr 2009 kannten.

Insgesamt haben 46 Personen an der Fahrt teilgenommen.

- 40 -

### **3.6 "Markt im Advent" 2010 hier: Kulturprogramm**

In der Zeit vom 27.11. bis 19.12.2010 findet der diesjährige „Markt im Advent“ statt. An den Wochenenden soll den Besucherinnen und Besuchern wieder ein abwechslungsreiches Kulturprogramm geboten werden. Im „Haus Brandstätter“ finden, wie in jedem Jahr, an den Wochenenden verschiedene Ausstellungen statt. Auf der Bühne auf dem Marktplatz gibt es verschiedene Darbietungen im Nachmittagsbereich.

Im Kaminzimmer im „Haus Brandstätter“ soll wie in den Vorjahren an jedem Wochenende der kostenlose, offene Kinderbereich durchgeführt werden. Es haben sich wieder genug ehrenamtliche Helferinnen dafür gefunden.

Am 29.11.2010 wird der „Coca-Cola-Truck“ auf dem Parkplatz beim Badepark stehen. Neben dem sogenannten „Coca-Cola-Dorf“, in dem Kinder das „Santa-Wohnzimmer“ besuchen, spielen oder basteln können, gibt es auch eine Bühne mit einem Gospelchor und einem Moderator von Coca Cola.

Es sind hiesige Gruppen eingeladen worden, sich ebenfalls auf der Bühne zu präsentieren. Dieses haben die Einradgruppen vom TuS Ekern und TV Aschhausen, die Jugendtanzgruppe und eine Bollywood-Gruppe der Hauptschule angenommen und sie werden im Rahmen des Programms auftreten.

Am 3. Adventwochenende, dem 11.12. und 12.12.2010, soll wie in den Vorjahren wieder eine Krippenausstellung im Kuppelsaal durchgeführt werden. Hierfür werden noch Krippen gesucht; genug ehrenamtliche Helferinnen, die bei der Beaufsichtigung behilflich sind, haben sich bereits gefunden.

- 40 -

### **3.7 Haushaltskonsolidierung hier: Schreiben eines Einwohners**

Ein Einwohner aus Elmendorf hat sich in einer E-Mail an die Gemeinde gewandt und Anregungen bzw. Vorschläge bezüglich der Haushaltssituation der Gemeinde Bad Zwischenahn gegeben. Hierbei ging es um die Prüfung der Notwendigkeit der Sportplätze Elmendorf, möglichen Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung und von Schulen.

Bürgermeister Herr Dr. Schilling hat dem Hinweisgeber die Angelegenheiten in einer Antwort-E-Mail erläutert und ihm das Programm der geförderten Dorferneuerung, die demografischen Daten bezüglich der Schulentwicklungsplanung und die Nutzung von gemeindlichen Einrichtungen dargestellt.

- 40 -

### **3.8 Förderung der Gesangvereine durch die Gemeinde Bad Zwischenahn hier: Schreiben des Seemanns-Chor Bad Zwischenahn e. V. vom 27.10.2009**

Der Seemanns-Chor Bad Zwischenahn e. V. hat mit Schreiben vom 05.02.2009 um eine finanzielle Unterstützung gebeten.

Die Gemeinde Bad Zwischenahn unterstützt die Gesangvereine alljährlich über den Gemeindesängerbund mit einem Grundbetrag in Höhe von 150,00 € je Chor und einem zusätzlichen Pauschalbetrag in Höhe von 2,60 € pro aktivem Chormitglied.

Dem Seemanns-Chor wurde mitgeteilt, sich wegen einer Förderung mit dem Gemeindesängerbund in Verbindung zu setzen. Mit Schreiben vom 27.10.2009 hat der Seemanns-Chor erneut um eine Förderung gebeten, ohne die Voraussetzung der Mitgliedschaft im Gemeindesängerbund zu erfüllen.

Dem Seemanns-Chor wurde aufgrund dieses Antrags erneut mitgeteilt, dass es sich bei den Förderungen der Gesangvereine um eine freiwillige Leistung der Kommunen handelt. Der Landkreis Ammerland hat aufgrund eines Kreistagsbeschlusses zu diesen freiwilligen Leistungen festgelegt, dass nur Chöre, die Mitglied in dem Gemeindesängerbund sind, gefördert werden.

Die Gemeinde Bad Zwischenahn hat sich analog an diese Förderung mit ihrer kommunalen Förderung angeschlossen. Somit sind auch nur Chöre gefördert worden, die Mitglied des Gemeindesängerbundes sind.

- 40 -

### 3.9 Saisonbericht Badepark Bad Zwischenahn hier: Freibadsaison 2010

In diesem Jahr hatte der Badepark vom 25.04.2010 bis 12.09.2010 (141 Tage) geöffnet. Nachfolgend sind die Besucherzahlen, mit Vergleich zu den Vorjahren, aufgeführt:

Monat	2006	2007	2008	2009	2010
April	154	1.062	2.256	1.124	1.701
Mai	10.533	9.010	16.244	8.649	5.899
Juni	14.774	15.424	12.322	11.048	14.979
Juli	34.163	13.209	18.000	17.552	27.440
August	8.567	13.377	9.490	16.869	7.533
September	573	1.442	1.192	2.523	1.719
<b>Gesamt</b>	<b>68.764</b>	<b>53.524</b>	<b>59.504</b>	<b>57.765</b>	<b>59.271</b>

Die vorgenannten Zahlen beinhalten nur die öffentlichen Badegäste. Schulen, Gruppen und Vereine, die das Bad genutzt haben, sind in den oben genannten Besucherzahlen nicht berücksichtigt.

Die Öffnungsstruktur stellt sich wie folgt dar:

	2006	2007	2008	2009	2010
Öffnungstage	127	134	141	141	141
Öffnungsstunden	1.411	1.565	1.642	1.642	1.642

- 40 -

### 3.10 Saisonkartenvorverkauf

Gutscheine für Saisonkarten für das Jahr 2011 werden bereits ab Ende November 2010 durch die Gemeindeverwaltung veräußert, sodass Interessierte sie bereits zu Weihnachten verschenken können.

- 40 -

### 3.11 Badepark - Inbetriebnahme der Solarabsorberanlage

Am 15.06.2010 wurde die Solarabsorberanlage, welche sich auf dem Dach des Freibadgebäudes befindet, in Betrieb genommen. Die Installation der Absorberanlage wurde hauptsächlich aus Mitteln des Konjunkturpaketes II finanziert.

Im Vergleich zum Vorjahr konnten bereits in den vier Monaten Einsparungen beim Strom- und Gasverbrauch erzielt werden. Beim Stromverbrauch konnten rund 23,20 % (6.966,00 €) und beim Gasverbrauch ca. 56,00 % (14.876,00 €) zum Vorjahr eingespart werden.

Der Betrieb der neuen Anlage musste zunächst in diesem Jahr getestet werden, da durch vorhandene Witterungsschwankungen auch immer wieder ein „Zuheizen“ durch die Gaskessel erforderlich ist. Versuchsweise wurde in diesem Zusammenhang auch die durchschnittliche Badewassertemperatur von 24°C auf 23°C abgesenkt. Im Schwimmerbecken lag die Temperatur fast während der gesamten Zeit über 23°C, teilweise sogar über 24°C. Problematischer ist die Situation im Nichtschwimmerbecken. Durch die geringere Wasser-

menge kühlt das Badewasser in diesem Becken sehr viel schneller als im Schwimmbekken ab. Die Temperatur in diesem Becken lag vor allem an den kühleren Tagen auch unter 23°C. Aufgrund zahlreicher Beschwerden unserer Badegäste wird die durchschnittliche Badewassertemperatur im nächsten Jahr wieder auf 24°C festgesetzt. Die Einsparungen im Strom und Gasverbrauch werden sich dadurch etwas verringern.

BM Dr. Schilling ergänzt, dass man sich von der Inbetriebnahme eine höhere Ersparnis auch im Strombereich erwartet habe. Eine Optimierungsmöglichkeit der Anlage bestehe noch in diesem Bereich.

- 40, 65 -

### **3.12 Schließung Badepark und Öffnung Hallenbad**

Nach der Schließung des Badeparks am Sonntag, 12.09.2010, konnte das Hallenbad an der Humboldtstraße am Dienstag, 14.09.2010, wieder zu den bekannten Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit bereitgestellt werden. Für die Schulen hatte das Bad bereits am Montag, 09.08.2010, und für die Vereine ab Montag, 13.09.2010, geöffnet.

- 40 -

### **3.13 Suppenküche Bad Zwischenahn**

Bereits in den vergangenen Jahren nutzte die vorgenannte Organisation in den Wintermonaten den Eingangsbereich (Halle) und den Gruppenraum im Badepark. Auch in diesem Jahr werden sie die Räumlichkeiten in Anspruch nehmen.

- 40 -

### **3.14 Hallenbad Bad Zwischenahn hier: Jahresbericht 2009**

Insgesamt stellt sich die Besucherstruktur des Hallenbades Bad Zwischenahn in den letzten Jahren wie folgt dar:

	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>
Besucher Erwachsene	6.200	5.673	4.943
Besucher Jugendliche	1.032	1.370	717
Babyschwimmen	174	129	81
Schwimmkurse Kinder	1.165	732	964
Schwimmkurse Erwachsene	*	*	370
Besucher Veranstaltungen	124	200	90
Schulen	24.350	23.868	21.199
Vereine	6.238	6.975	6.197
<b>Gesamt</b>	<b>39.283</b>	<b>38.947</b>	<b>34.561</b>

\* = In den Jahren 2007 und 2008 wurden die Besucher der Schwimmkurse für Erwachsene nicht gesondert erfasst.

Im Jahr 2007 hatte das Hallenbad an 152 Tagen und im Jahr 2008 an 151 Tagen geöffnet.



Im Jahr 2009 konnten 142 Öffnungstage verzeichnet werden.

- 40 -

### **3.15 Schwimmkurse im Hallenbad**

Auch in diesem Jahr werden wieder Schwimmkurse im Hallenbad angeboten. Es werden das Babyschwimmen (für Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren) und die Kinderschwimmkurse (Seepferdchen) angeboten. Der Babyschwimmkurs dauert 6 Wochen und findet montags und mittwochs statt. Der Kinderschwimmkurs umfasst insgesamt 15 Stunden, verteilt auf zwei Nachmittage in der Woche. Am Ende des Kurses wird dann die Seepferdchenprüfung abgenommen. Ebenfalls soll in dieser Saison wieder ein Erwachsenenschwimmkurs angeboten werden. In diesem Kurs haben Erwachsene die Möglichkeit, das Schwimmen zu erlernen oder die vor langer Zeit erworbenen Kenntnisse wieder aufzufrischen.

- 40 -

### **3.16 Schließung des Bades in den Weihnachtsferien**

Das Hallenbad Bad Zwischenahn bleibt von Freitag, 24.12.2010, bis einschließlich Samstag, 01.01.2011, geschlossen.

- 40 -

### **3.17 Laufende Sportförderung der Gemeinde Bad Zwischenahn**

Die laufende Sportförderung (Geräte- und Übungsleiterbeihilfe, Unterhaltungskosten) - insgesamt 19.979,60 € - wurde an die 45 Vereine in der Gemeinde Bad Zwischenahn, die Mitglieder im Kreissportbund sind, ausgezahlt.

- 40 -

### **3.18 Allgemeine Förderung des Sports hier: Verteilungsmodus der Zuschüsse des Landkreises Ammerland für die Anschaffung von Turn- und Sportgeräten**

Der Landkreis Ammerland gewährt allen Sportvereinen, die dem Kreissportbund Ammerland angeschlossen sind, im Rahmen der Sportförderung eine jährliche Gerätebeihilfe. Diese Beihilfe für die Anschaffung von Turn- und Sportgeräten wurde im Mai des Jahres an die Mitgliedskommunen ausgezahlt. Diese haben die Beträge an die Sportvereine entsprechend dem folgenden Verteilungsmodus weiterzuleiten.

Grundbetrag je Verein:	38,35 €
Jugendliche bis 18 Jahre:	2,30 €
Vereinsmitglieder ab 19 Jahre:	0,77 €

Für alle Vereine aus der Gemeinde Bad Zwischenahn ergibt sich für 2010 eine Gerätebeihilfe vom Landkreis Ammerland in Höhe von insgesamt 14.765,21 €.

- 40 -

### 3.19 Mitgliederzahlen der Sportvereine des Kreissportbundes Ammerland in der Gemeinde Bad Zwischenahn

Eine Übersicht über die Mitgliederzahlen der Sportvereine - Stand 01.01.2010 - mit Vergleich zu den Vorjahren ist vorgestellt worden. Zurzeit gehören 45 Vereine aus der Gemeinde Bad Zwischenahn dem Kreissportbund Ammerland an. Mit 1.378 Mitgliedern ist der TuS Ofen e. V., gefolgt vom VfL Bad Zwischenahn (1.166 Mitglieder) und dem TuS Petersfehn (1.010 Mitglieder), der größte Verein in der Gemeinde Bad Zwischenahn.

- 40 -

### 3.20 Zuschuss für die Anschaffung von Sportlerehrenpreisen

Die Gemeinde Bad Zwischenahn hat im Jahr 2010 bisher folgende Zuschüsse aus der Buchungsstelle 42.1.10.01.431800 „Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche“ (vormals 5500.7181) für die Anschaffung von Sportlerehrenpreisen gewährt:

<b>Verein</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Höhe des Zuschusses</b>
TuS Rostrup e. V.	Landesjudomeisterschaften am 31. Januar 2010	75,00 €
Schachverein "Schwarzer Springer e. V."	Schachturnier 12. Nordwest-Cup 2010	75,00 €
Tora e. V.	Four-Man-Turnier am 21.03.2010	75,00 €
Motorsportclub Bad Zwischenahn e. V.	57. Sandbahnrennen am 09. Mai 2010	75,00 €
Lauftreff Bad Zwischenahn-Edeweicht	12. Bad Zwischenahner Meerlauf am 19.06.2010	50,00 €
TuS Ofen e. V.	Herbstlauf am 03.10.2010	75,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>425,00 €</b>

Die maximale Sportförderung für die Anschaffung von Ehrenpreisen bei überregionalen Veranstaltungen beträgt 75,00 € pro Jahr/Verein.

- 40 -

### 3.21 Allgemeine Sportförderung hier: Abrechnung von Maßnahmen

In der Fachausschusssitzung am 09.11.2009 wurde dem VfL Bad Zwischenahn e. V. für die Anschaffung von transportablen Jugendtoren ein Zuschuss in Höhe von 592,28 € gewährt. Der Verein hat die Anschaffung inzwischen getätigt und entsprechende Nachweise eingereicht, sodass die Maßnahme zwischenzeitlich abgerechnet werden konnte.

- 40 -

**3.22 TuS Petersfehn e. V.**  
**hier: Einrichtung eines Geräteraumes an die Sporthalle**

Der TuS Petersfehn e. V. hat nach der erfolgten Schlussabnahme am 08. Februar 2010 den Geräteraum in Betrieb genommen. Inzwischen wurde auch der abschließende Verwendungsnachweis vorgelegt. Danach sind dem TuS Petersfehn e. V. insgesamt Kosten in Höhe von 51.547,20 € entstanden. Die Gemeinde Bad Zwischenahn hat die Einrichtung des Raumes in Petersfehn mit insgesamt 16.600,00 € bezuschusst. Von Seiten des Landkreises Ammerland wurde ebenfalls eine Förderung von 16.600,00 € gewährt. Die restlichen 18.347,20 € wurden vom Verein finanziert.

- 40 -

**3.23 TuS Petersfehn e. V.**  
**hier: Bannerwerbung in der Mehrzweckhalle**

Die Handballabteilung des TuS Petersfehn e. V. hat mit Schreiben vom 20.08.2010 erneut einen Antrag auf Aushang von Bannerwerbung in der Mehrzweckhalle für die Saison 2010/2011 gestellt. Eine aktuelle Sponsorenliste wurde vorgelegt. Da sich in der vergangenen Handballsaison keine Probleme ergeben haben, hat die Verwaltung eine Verlängerung der bisherigen Regelung vorgenommen.

- 40 -

**3.24 Neuer Vorstand bei der DLRG Ortsgruppe Bad Zwischenahn**

Am 12. März 2010 fand die Jahreshauptversammlung der DLRG Bad Zwischenahn statt. Im Rahmen der Versammlung wurden turnusgemäß Neuwahlen durchgeführt. Der langjährige erste Vorsitzende, Herr Ewald Freese, hat sich nach über fünfzigjähriger Vorstandsarbeit, davon 33 Jahre als erster Vorsitzender der DLRG Bad Zwischenahn, aus gesundheitlichen Gründen nicht wieder aufstellen lassen. Er wurde zum Ehrenvorsitzenden der DLRG Bad Zwischenahn ernannt. Zum neuen ersten Vorsitzenden wurde Herr Ralf Zimmermann gewählt.

- 40 -

**3.25 Neubau einer Tennishalle**  
**hier: Tennisverein „Grün-Weiß“ Bad Zwischenahn e. V.**

Mit Beschluss des Rates der Gemeinde Bad Zwischenahn vom 15. Dezember 2009 wurde dem Tennisverein "Grün-Weiß" Bad Zwischenahn e. V. ein Darlehen für den Neubau einer Tennishalle in Höhe von 150.000,00 € gewährt. Das Darlehen wurde bereits an den Verein ausgezahlt. Die Tennishalle ist inzwischen fertiggestellt und wurde am 26. September 2010 offiziell eingeweiht. Der Tennisverein hat uns mitgeteilt, dass alle Ratsmitglieder herzlich eingeladen sind, die neue Halle zu besichtigen.

Der Tennisverein hat sich mit einem Anschreiben noch einmal ausdrücklich bei der Gemeinde Bad Zwischenahn für die Zusammenarbeit und die Förderung bedankt. Außerdem laden sie alle Interessierten des Rates zu einer Besichtigung der Tennishalle ein.

Eine Besichtigung soll vor der nächsten Sitzung des Kultur- und Sportausschusses stattfinden.

- 40 -

### **3.26 Mehrzweckhalle Schulzentrum hier: neuer Hallenboden**

In den Sommerferien 2010 wurde ein neuer (flächenelastischer) Hallenboden in die Mehrzweckhalle beim Schulzentrum eingebaut.

- 40 -

## **4 Dachsanierung Haus Feldhus hier: Antrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde Zwischenahn vom 12.10.2009 Vorlage: BV/2010/110**

AL Frau Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage.

Auf Nachfrage von AM Mickelat erklärt FBL Fischer, dass die Evangelische Kirche 1974 Zuschüsse für die Errichtung des Hauses Feldhus erhalten hat und damit auch die Verpflichtung eingegangen sei, das Haus auch nichtkirchlichen Gruppen zur Verfügung zu stellen. Es werde zwar überwiegend von kirchlichen Gruppen genutzt, es finden jedoch auch andere öffentliche Veranstaltungen statt, z. B. Neubürgerbegrüßungen.

### **Anmerkung der Protokollführerin:**

Ausschnitt aus der Förderung von 1974:

„Die von der Kirchengemeinde geplante Baumaßnahme dient der Ergänzung der im Bereich des Sanierungsgebietes I Ufergarten bereits durchgeführten Sanierungsmaßnahme. Die Ev.-luth. Kirchengemeinde hat sich der Gemeinde Zwischenahn gegenüber verpflichtet, die neuen Einrichtungen auch nichtkirchlichen Gruppen, insbesondere den Jugendverbänden, zugänglich zu machen. Es handelt sich mithin um Gemeinschaftsgebäude im Sinne der Förderungsrichtlinien.“

BM Dr. Schilling weist darauf hin, dass es sich bei dem Haus Feldhus um ein denkmalgeschütztes Haus handelt, welches zum Ensemble des Marktplatzes unbedingt dazugehört. Es werde von vielen Gruppen genutzt. Es sei daher äußerst wichtig, das Haus zu erhalten.

Nach einer Diskussion, in der die einzelnen Fraktionen erklären, dass sie ebenfalls dieser Auffassung sind und davon ausgehen, dass eine öffentliche Nutzung weiterhin gegeben ist, wird folgender Beschluss gefasst:

### **Beschlussvorschlag:**

Im Hinblick auf die momentane Haushaltslage wird der Ev.-luth. Kirchengemeinde Zwischenahn ein einmaliger Anerkennungsbetrag in Höhe von 5.000,00 € gezahlt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2

**5** Allgemeine Sportförderung 2010  
hier: Anträge verschiedener Vereine  
Vorlage: BV/2010/129

AV Frau Bruns verliest die Beschlussvorschläge.

**a) Antrag des TV Elmendorf e. V.:**

Der Kultur- und Sportausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, dem TV Elmendorf e. V. für die Anschaffung der Gymnastikmatten einen Zuschuss in Höhe von einem Drittel, höchstens 254,00 €, aus der allgemeinen Sportförderung 2010 (Buchungsstelle 42.1.10.01.431800) zu gewähren.

**b) Antrag des TuS Petersfehn e. V.:**

Der Kultur- und Sportausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, dem TuS Petersfehn e. V. für die Anschaffung und den Einbau der Spielstandsanzeige einen Zuschuss in Höhe von einem Drittel, höchstens 1.145,00 € aus der allgemeinen Sportförderung 2010 (Buchungsstelle 42.1.10.01.431800) zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**c) Sportförderrichtlinien**

AL Frau Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage.

AM Bühring ist der Auffassung, dass man zunächst klären solle, wie der Landkreis Ammerland weiter verfahren möchte. Erst dann sollten Richtlinien aus Sicht der Gemeinde Bad Zwischenahn aufgestellt werden.

AM Pfeiffer unterstützt die Auffassung und hält Richtlinien für sinnvoll. Dieses sei auch die Auffassung der CDU-Fraktion und gebe den Vereinen mehr Transparenz, welche Dinge gefördert werden und welche nicht.

FBL Fischer erklärt, dass man bisher keine Richtlinien gehabt habe, sondern lediglich die generelle Handhabung auf der Grundlage von Drittelförderungen. Wenn man sich Richtlinien gebe, bedeute dieses zwangsläufig auch für die Vereine, dass einige Anliegen nicht mehr durchführbar seien. Bisher habe man im Einzelfall entschieden und sei den Vereinen damit entgegengekommen.

AV Frau Bruns spricht sich ebenfalls für die Schaffung von Richtlinien aus.

AM Mickelat bittet darum, die Richtlinien des Landkreises Ammerland der Niederschrift beizufügen.

Die Richtlinien sind als **Anlage** beigefügt.

**6**     **Auswirkungen Haushaltssicherungskonzept**  
**hier: Verkauf von Sportplätzen in Rostrup**  
**Vorlage: BV/2010/124**

FBL Meyer erläutert die drei Varianten. Er weist darauf hin, dass es in der Gegenüberstellung der Tabelle der Erschließungsvarianten bei den Varianten 2 a und 2 b jeweils um 15 Bauplätze gehe; bei den Varianten 3 a und 3 b seien 19 Bauplätze möglich.

AL Frau Wagenaar erläutert die vertragliche Situation mit dem VfL Bad Zwischenahn. Der Vertrag wurde 1986 geschlossen für mindestens 25 Jahre und somit besteht im Jahr 2011 erstmalig die Möglichkeit, zum Jahresende eine Kündigung oder Änderung herbeizuführen.

AM Oetjen erklärt, er könne sich mit der Variante 2 am besten identifizieren, da dann die Straße nicht unmittelbar an dem Vereinshaus bzw. am Schützenhaus verlaufe.

AL Frau Wagenaar ergänzt, dass der Vertrag mit dem Schützenverein ebenfalls 1986 für die Laufzeit von mindestens 25 Jahren abgeschlossen wurde.

AM Bühring ist der Auffassung, dass eine einvernehmliche Lösung mit dem VfL und dem Schützenverein unter Berücksichtigung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen der Gemeinde Bad Zwischenahn gefunden werden sollte. Aus Sicht des VfL Bad Zwischenahn sei es wichtig, ein Einvernehmen darüber herzustellen, dass der VfL lediglich auf einen Platz verzichten könne. Drei Plätze seien das Minimum, um den Spielbetrieb in dem bisherigen Umfang aufrechterhalten zu können. Aus seiner Sicht sei die Aufgabe des Platzes Nummer 4 am geeignetsten.

AM Pfeiffer favorisiert die Aufgabe von Platz Nummer 1. Eine Erschließung solle über den Lilienweg erfolgen. Der Schützenverein habe als Traditionsverein ebenfalls eine Berechtigung und seiner Meinung nach sei die Aufgabe des Platzes Nummer 1 am geeignetsten, weil das bereits bestehende Wohngebiet erweitert werde und die verbleibenden Sportflächen nicht mitten in einem Wohngebiet liegen.

FBL Meyer gibt zu bedenken, dass durch die Aufgabe des Platzes Nummer 1 nur ca. neun Bauplätze geschaffen werden können. Es entstünden sehr hohe Erschließungskosten. Der Erlös sei insgesamt sehr gering und trage somit nur in geringem Maße zur Haushaltskonsolidierung bei.

Nach einer weiteren Diskussion über die verschiedenen Varianten und die damit verbundenen Parkplatzmöglichkeiten wird der Antrag gestellt, die Verwaltung zu beauftragen unter der Prämisse, lediglich einen Sportplatz der Bebauung zuzuführen, die beiden Varianten (Aufgabe Platz 1 oder Platz 4) mit den dazugehörigen Parkplatzsituationen intensiv zu prüfen und das Ergebnis erneut vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:    einstimmig**

- 40 -

**7**     **"bibliothek am meer"**  
**hier: Änderung der Servicegebühren**  
**Vorlage: BV/2010/109**

AL Frau Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage.

AM Frau Boelsen ist der Auffassung, die Steigerung bei den ermäßigten Servicekarten sei

mit über 200 % zu hoch und sie macht den Vorschlag, statt 10 € jetzt 7 € einzusetzen.

Dieser Auffassung ist AM Mickelat ebenfalls. Er gibt auch zu bedenken, dass es durch diese hohen prozentualen Steigerungen zu weniger Lesern kommen kann.

AM Pfeiffer erklärt, dass es seit 1999 keine Erhöhung der Gebühren gegeben habe. Er ist der Auffassung, es sei besser, in jedem Jahr etwas zu erhöhen. Die CDU-Fraktion könne die Beschlussvorlage jedoch so mittragen.

AM Frau Boelsen stellt den Antrag die ermäßigte Servicecard von 10 € auf 7 € zu reduzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	-

Der Antrag ist damit abgelehnt.

**Beschlussvorschlag:**

Es wird empfohlen, den neuen Service-Gebühren (**Anlage**), die eine Anlage zur Benutzungsordnung der „bibliothek am meer“ sind, zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

**8 Entgeltordnung im Badepark der Gemeinde Bad Zwischenahn  
hier: Preisgestaltung  
Vorlage: BV/2010/134**

AL Frau Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage.

AM Frau Wiegand möchte, dass bei den ermäßigten Personenkreisen Schüler, Studenten usw. auch auf die Einzelkarten eine Ermäßigung erfolgt.

FBL Fischer erklärt, dieses sei mehrfach diskutiert worden. Bei der Abwicklung des Kassengeschäftes sei eine Prüfung des infrage kommenden Personenkreises problematisch. Badegäste müssten dann jeweils aufs Neue am Kassentresen Unterlagen über ihre Berechtigung von Vergünstigungen nachweisen.

AM Wolf ist der Auffassung, dass der Verwaltungsvorschlag so nachzuvollziehen sei und das Verfahren nicht verkompliziert werden solle.

AM Frau Wiegand stellt den Antrag, bei den Einzelkarten die Ermäßigung für den in Frage kommenden Personenkreis mit einzubeziehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 6  
Stimmenthaltungen: -

**Beschlussvorschlag:**

Der Kultur- und Sportausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, die Preisgestaltung im Badepark der Gemeinde Bad Zwischenahn mit Beginn der Freibadsaison 2011 wie folgt zu ändern:

- a) Der Einzeleintrittspreis für Erwachsene wird um 0,50 € (auf 3,50 €) erhöht.
- b) Die Preise der Zehnerkarten zu erhöhen, sodass nur noch eine 10%ige Ermäßigung gewährt wird. Die Zehnerkarte für Kinder und Jugendliche kostet somit 13,50 € und die Karte für Erwachsene 31,50 €. Diese Karten sind nicht personengebunden.
- c) Für die Saisonkarten werden folgende Preise festgesetzt:

<u>Saisonkarten</u>	<u>Preis ab 2011</u>
1. Kind	30,00 €
2. Kind	25,00 €
3. Kind	20,00 €
ab 4. Kind	kostenlos
Erwachsene	80,00 €
Familienkarte	105,00 €

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 1  
Stimmenthaltungen: 3

**9 Haushalt 2011 für den Sport- und Kulturbereich**  
**Vorlage: BV/2010/131**

AL Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage.

Die aufgenommenen Kosten für die Sportlerehrung sind aus dem Haushaltsentwurf herauszunehmen, da bereits ein Ratsbeschluss gefasst wurde, dass die Sportlerehrungen nicht mehr durchgeführt werden sollen.

FBL Fischer ergänzt, dass dadurch auch die Richtlinie für die Sportlerehrung hinfällig sei.

AM Mickelat fragt nach, ob mit den Kosten für die Restaurierung der Tartanbahn und der Erneuerung der Flutlichtanlage (Seite 3) schon der Beschluss gefasst sei.

FBL Fischer erklärt, dass für die Entwicklung des Stadions ein Grundsatzbeschluss gefasst wurde, der die Durchführung weiterer Maßnahmen u. a. Sanierung der Tartanbahn und Aufstellen einer Flutlichtanlage enthält. Die Entscheidung über durchzuführende Maßnahmen sei im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zu treffen.

AM Pfeiffer sagt, für die CDU-Fraktion sei es wichtig, das Stadion bzw. die Tartanbahn zu sanieren. Die CDU-Fraktion sei jedoch der Auffassung, dieses solle noch einmal um ein



Jahr geschoben werden.

BM Dr. Schilling gibt zu bedenken, dass die Tartanbahn stark sanierungsbedürftig sei. Im Moment sei eine Sanierung noch möglich. Ob dieses nach einem weiteren Jahr noch möglich sei oder ob dann für höhere Kosten eine Neuerstellung erforderlich ist, könne er so nicht abschließend bewerten.

AM Oetjen bittet die Verwaltung, zu erklären, ob die Sanierung noch ein weiteres Jahr geschoben werden kann oder ob zu einem späteren Zeitpunkt eine Neuerstellung erforderlich ist.

FBL Fischer schlägt vor, vor der nächsten Kultur- und Sportausschusssitzung die neue Tennishalle vom TV „Grün-Weiß“ e. V. und die Tartanbahn im Stadion zu besichtigen.

Dieses wird von allen Ausschussmitgliedern gutgeheißen. Außerdem könne die Haushaltsposition mit einem sogenannten Sperrvermerk versehen werden, der dann vom VA aufgehoben werden könne.

AM Frau Wiegand möchte wissen, wie viel Haushaltsmittel der „bibliothek am meer“ für die Beschaffung von neuen Medien zur Verfügung stehen.

**Anmerkung der Protokollführerin:**

Die „bibliothek am meer“ hat jährlich 22.300,00 € für die Beschaffung von neuen Medien zur Verfügung.

AL Frau Wagenaar erläutert den Antrag der Ostdeutschen Heimatstube, der als Tischvorlage vorgelegt wurde.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kultur- und Sportausschuss empfiehlt, dem Entwurf des Kultur- und Sportetats zuzustimmen, mit dem Zusatz, dass für die Sportlehrung keine Mittel zur Verfügung gestellt werden sollen und die Maßnahmen am Stadion mit einem Sperrvermerk versehen werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**10 Anfragen und Hinweise**

Keine.

**11 Einwohnerfragestunde**

**11.1 Schmierereien Mehrzweckhalle Schulzentrum**

Ein Einwohner fragt nach, wann mit der Beseitigung der Schmierereien an den Eingängen der Mehrzweckhalle im Schulzentrum zu rechnen ist.

AL Frau Wagenaar erklärt, dass dieses bekannt sei und auf der Sanierungsliste stehe.

AV Frau Bruns schließt die Sitzung.

Bruns  
Ausschussvorsitzende

Fischer  
Fachbereichsleiter

Krüger  
Protokollführerin